



WETTBEWERB KINDERGARTEN WALLENMAHD | DORNBIRN

Baufgabe: Kindergarten

Bauherr: Stadt Dornbirn

Architektur: Thomas Prattes Architektur für Nägele Waibel Architekten

Auftrag: Wettbewerb 3. Rang

Jahr: 2010

Der Stadtteil Wallenmahd wird von großen Freiflächen, die stark mit Siedlungssplitter durchsetzt sind, gekennzeichnet. Kleinmaßstäbliche Bebauungen stehen in unmittelbarer Nachbarschaft zu mittelgroßen und großen Gewerbebauten mit mäßigen Qualitäten. Unmittelbar im Osten des Wettbewerbsgebietes schließt die Volksschule Wallenmahd an, der Küfer- und der Fallbach im Westen stellen strukturierende Naturelemente dar, während der Breitenberg im Süden eine imposante Kulisse bildet. In Anbetracht der wenig gestalteten Umgebung wird dem Außenraum im Entwurf ein hohes Augenmerk gewährt. Ziel ist es einen Ort zu gestalten, in dem der Kindergarten mit seinem Freiraum zum Reich der Kinder wird. Es wird eine großzügige, eingeschossige Bebauung vorgeschlagen. Somit wird ein wirtschaftliches, barrierefreies, kindgerechtes Gebäude angeboten. Der Baukörper des Kindergartens wird ganz in den Norden des Wettbewerbsgebietes gerückt - die Abstände sind so gewählt, dass auch eine spätere Aufstockung möglich ist. Der Außenraum des Kindergartens wird mit einem dichten Bepflanzungssaum gefasst, der im Norden den Kindergarten „umarmt“ und somit für die Kinder eine Insel, eine Oase im Wallenmahd darstellt. Die Bepflanzung bildet einen grünen Saum um die Welt der Kinder und blendet damit das Umfeld aus.